PRESSEMITTEILUNG



Kontakt:

IFH Köln Christina Fingerhut Leiterin Unternehmenskommunikation

> Tel.: +49 (0) 221 94 36 07-92 Fax: +49 (0) 221 94 36 07-99 c.fingerhut@ifhkoeln.de

> > www.ifhkoeln.de

Schuhmarkt erzielt 2014 über 9,5 Milliarden Euro Umsatz – Vertriebslandschaft im Umbruch

Das Volumen des deutschen Schuhmarktes steigt 2014 auf über 9,5 Milliarden Euro. Die Online-Umsätze wachsen nur noch einstellig, aber der Online-Schuhkauf hat sich nachhaltig etabliert. Der Bekleidungshandel kann seinen Marktanteil steigern, insbesondere durch den Outfit-Verkauf. Details zum Markt liefert der "Branchenreport Schuhe 2015" des IFH Köln.

Köln, 30. Juli 2015 – Der deutsche Schuhmarkt wuchs 2014 um 1,6 Prozent auf ein Marktvolumen von über 9,5 Milliarden Euro. Damit konnte die Branche ihren Umsatz seit 2010 moderat steigern, um durchschnittlich ein Prozent jährlich. Das zeigt der aktuelle "Branchenreport Schuhe" des IFH Köln. Auch für das laufende Jahr rechnen die IFH-Experten mit einer Entwicklung auf ähnlichem Niveau.

E-Commerce-Wachstum verlangsamt sich – Online-Angebot aber weiterhin attraktiv

Die Vertriebslandschaft der Schuhbranche ändert sich zurzeit stark: Wachsende Online-Umsätze und Cross-Channel-Strategien bringen – wie in anderen Branchen auch – Bewegung in die etablierten Strukturen des Schuhhandels. Der Schuhkauf über das Internet hat sich unter Konsumenten etabliert. Durch diese Marktreife werden Online-Angebote immer attraktiver und weiterhin Wachstum generieren – auch wenn sich das E-Commerce-Wachstum mittlerweile deutlich verlangsamt hat: 2014 wurde mit 5,1 Prozent erstmals kein zweistelliges Plus erzielt.

Die Entwicklung geht insbesondere zu Lasten des klassischen Fachhandels, der auf kleinbetrieblicher Ebene mit nur eingeschränkten Ressourcen dagegenhalten muss. Doch auch für (größere) Filialisten ist die Positionierung schwieriger geworden.

"Outfit-Gedanke" beschert Bekleidungshandel wachsenden Umsatzanteil

Der Bekleidungshandel kann einen wachsenden Anteil vom Umsatz im Schuhmarkt auf sich vereinen. Diese Entwicklung wird getrieben von Konsumenten, die stets nach neuen Modellen und Trends verlangen, zugleich aber auch bequemer werden. "Insbesondere Jüngere konsumieren modegetriebener, spontaner und lassen sich gerne von Outfit-Inszenierungen des Fashion-Handels inspirieren. Zudem schätzen es viele Konsumenten, wenn sie zu Anzug und Hemd im selben Geschäft die passenden Schuhe mitnehmen können", so Hansjürgen Heinick, Senior Consultant am IFH Köln.

Wörter der Meldung: 294

Zeichen (inkl. Leerzeichen): 2.304

Schuhe (gesamt) - Marktentwicklung 2008-2014

in Mio. Euro



Quelle: IFH Köln, 2015

Über den "Branchenreport Schuhe 2015"

Die Studie liefert detaillierte Informationen zum Schuhmarkt:

- Marktvolumen auf Endverbraucherebene 2008 bis 2014
 9 Sortimentsbereiche mit 21 Warengruppen Entwicklung, Wachstumstreiber
- Vertriebswegeprofile, Vertriebsstrukturen 2008 bis 2014
 NEU: Differenzierte Betrachtung der Formate des Fachhandels
 12 Vertriebsformate Entwicklung, Wachstumstreiber
- Online-Handel Entwicklung, Anteile, Online-Vertriebswege
- Schuhe aus Verbrauchersicht Kaufverhalten und -kanäle
- Aktuelle Handelstrends Vom Mehrkanalvertrieb zum Seamless Commerce, Online-Strategien von Herstellern, Auswirkungen auf die Innenstädte
- Markt- und Vertriebswegeentwicklung bis 2019 offline + online

Der "IFH-Branchenreport Schuhe 2015" kann über den Online-Shop des IFH Köln bestellt werden.

Über das IFH Köln - Die Experten für Handel im digitalen Zeitalter

Als Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis bietet das IFH Köln seit 1929 fundierte Analysen und Strategieberatung für Handel und Konsum. Ob individuelle Fragestellungen oder bewährte Branchen-Insights – umfassende Datenbanken sowie maßgeschneiderte Projekte helfen, Managemententscheidungen vorzubereiten und abzusichern. Dabei greift das IFH Köln auf bewährte Methoden der Marktforschung und Strategieberatung zurück. Händler, Hersteller, Dienstleister, Verbände und öffentliche Institutionen vertrauen auf das IFH Köln als unabhängigen Partner. Die Kunden des IFH Köln profitieren dabei von branchenspezifischer und praxisrelevanter Information, Forschung und Beratung in den dynamischen Feldern des stationären Handels. Die Online-Experten des E-Commerce-Center (ECC) Köln analysieren seit 1999 Fragestellungen rund um das Thema E-Commerce.

Weitere Informationen unter www.ifhkoeln.de